



Rudolf-Steiner-Schule für Seelenpflege-bedürftige Kinder Kiel

SANKT-MARTINS-FEIER IN DER SCHULE



Im November bereiten sich die Schüler der Unter- und Mittelstufe auf den Martinstag vor.

In allen Klassen werden eifrig Laternen gebastelt und die Geschichte von dem heiligen Martin gehört.

Im Mittelpunkt der Feier steht das Bild des römischen Soldaten Martinus, der mit einem armen Bettler seinen Mantel teilt.

Im Traum erscheint dem Martinus dann der Christus mit dem Teil des Mantels. Martinus wendet sich vom Kriegshandwerk ab und lässt sich taufen.



Die Schüler üben dazu ein kleines Theaterspiel ein und führen es vor der Schulgemeinschaft auf.

Danach gibt es einen Laternenumzug, bei dem jedes Kind sein Licht in die Dunkelheit trägt. In dieser Herbsteszeit macht sich der Mensch auf die Suche nach seinem eigenen inneren Licht. Das Vergehen der sinnfälligen Natur wird jetzt am intensivsten erlebt. Dazu braucht er Wachheit in allen Sinnen.

Die Aufführung des Spiels ist immer ein schönes Erlebnis für alle Zuschauer und zeigt sehr deutlich die innere Verwandlung des einstigen Kriegshelden zum sozialem und engagierten Menschen.



Lydia Kröber-Delfs